

# Inhalt

Vorwort .....	9
<b>1. OPD in der Praxis der ambulanten</b>	
<b>Richtlinienpsychotherapie</b> .....	11
1.1 Die Entwicklung der Operationalisierten Psychodynamischen Diagnostik (OPD) .....	11
1.2 Das Gutachterverfahren in der Richtlinienpsychotherapie	13
1.3 OPD in der Richtlinienpsychotherapie: Bisherige Erfahrungen .....	15
<b>2. Übersicht zu den Achsen der OPD</b> .....	17
2.1 Krankheitserleben und Behandlungsvoraussetzungen ....	17
2.2 Beziehung .....	20
2.3 Konflikt .....	21
2.4 Struktur .....	23
2.5 Abwehrmechanismen und Strukturniveau (Arbeitskreis OPD, 1996) .....	27
<b>3. Von der Diagnostik zum OPD-Befund</b> .....	37
3.1 Grundsätze psychodynamischer Diagnostik, die auch für die OPD-Diagnostik gelten .....	39
3.2 Die Phasen des OPD-Interviews .....	40
3.3 Beispiel für ein OPD-Interview mit Schwerpunkt Beziehungsdiagnostik und Konflikt Diagnostik .....	50
3.4 Beispiel für ein OPD-Interview mit dem diagnostischen Schwerpunkt einer strukturellen Störung .....	53

<b>4.</b>	<b>Vom OPD-Befund zur psychodynamischen Fallformulierung</b>	<b>65</b>
4.1	Auslösende Situation	67
4.2	Die diagnostische Abgrenzung von Konflikt und Struktur	71
4.3	Beziehungsmuster als Bewältigung von Konflikt und Struktur	76
4.4	Biografische Aspekte der Psychodynamik	85
4.5	Exkurs: Traumabezogene Störungen	88
<b>5.</b>	<b>Von der Psychodynamik zur Therapieplanung</b>	<b>91</b>
5.1	Behandlungsplanung und therapeutischer Fokus	91
5.2	Indikation zur Richtlinienpsychotherapie	94
5.3	Vom Befund zur Psychodynamik und Therapieplanung	97
<b>6.</b>	<b>OPD im Bericht zum Antrag</b>	<b>109</b>
6.1	Allgemeine Vorgehensweise bei der Berichterstellung mit Hilfe von OPD	109
6.2	Konkrete Vorgehensweise bei der Berichterstellung mit Hilfe von OPD	113

Punkt 1 des Berichts:	Spontanangaben des Patienten	114
Punkt 2 des Berichts:	Kurze Darstellung der lebens- geschichtlichen Entwicklung	115
Punkt 3 des Berichts:	Krankheitsanamnese	118
Punkt 4 des Berichts:	Psychischer Befund zum Zeitpunkt der Antragstellung	119
Punkt 5 des Berichts:	Somatischer Befund bzw. Konsiliarbericht	121
Punkt 6 des Berichts:	Psychodynamik der neurotischen Entwicklung	122
Punkt 7 des Berichts:	Neurosenpsychologische Diagnose zum Zeitpunkt der Antragstellung	124
Punkt 8 des Berichts:	Behandlungsplan und Zielsetzung der Therapie	124
Punkt 9 des Berichts:	Prognose der Psychotherapie	126

<b>7.</b>	<b>OPD im Bericht zum Antrag: Beispielfälle</b>	127
7.1	Antrag auf tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie	127
7.2	Antrag auf modifizierte analytische Psychotherapie	132
7.3	Antrag auf tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie	139
7.4	Antrag auf tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie	146
7.5	Antrag auf tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie	151
7.6	Antrag auf analytische Psychotherapie	159
7.7	Bericht zum KZT-Antrag	166
<b>8.</b>	<b>Einschätzung von Veränderungsprozessen während der Behandlung</b>	171
8.1	Die Heidelberger Umstrukturierungsskala (HUS) als Grundlage für die Abbildung von Veränderungen	171
8.2	Konkrete Vorgehensweise bei der Berichterstellung zum Fortführungsantrag	178

Punkt 1 des Berichts:	Wichtige Ergänzungen zu den Angaben in den Abschnitten 1.– 4. des Berichtes zum Erstantrag	178
Punkt 2 des Berichts:	Ergänzungen zur Psychodynamik der neurotischen Erkrankung	179
Punkt 3 des Berichts:	Ergänzungen zur neurosen-psychologischen Diagnose bzw. Differenzial-Diagnose	179
Punkt 4 des Berichts:	Zusammenfassung des bisherigen Therapieverlaufs	180
Punkt 5 des Berichts:	Änderungen des Therapieplans und Begründung	181
Punkt 6 des Berichts:	Prognose nach dem bisherigen Therapieverlauf	182

8.3	Beispiele	182
-----	-----------	-----

<b>9. Literatur</b> .....	195
<b>Anhang</b> .....	199
Anhang A: Synopsis zum Erstantrag (Kapitel 6) .....	199
Anhang B: Die Heidelberger Umstrukturierungsskala (HUS) . . .	204
Anhang C: HUS-Manual .....	205
Anhang D: Synopsis zum Folgeantrag (Kapitel 8) .....	218
 Autoren .....	 221